

«SchuB - Schule auf dem Bauernhof»

Allgemeine Bestimmungen 2024 für Anbieter von „SchuB – Schule auf dem Bauernhof“ im Kanton Schaffhausen

SchuB bietet Bauernhof Erlebnisse passend zum Lehrplan 21

Themen rund um den Bauernhof, die Landwirtschaft und unsere Ernährung sind im LP21 im Fachbereich „Natur, Mensch, Gesellschaft“ (NMG) auf allen Stufen breit abgestützt. Auch in anderen Bereichen gibt es zahlreiche Anknüpfungspunkte. Insbesondere dann, wenn die Lehrperson es schafft das auf dem Bauernhof Erfahrene und Erlebte in ihren Unterricht zu integrieren und den Faden weiter zu spinnen, ergibt sich aus der Exkursion auf den Hof ein nachhaltiges Lernerlebnis.

Der Schaffhauser Bauernverband beteiligt sich an Besuchen im Rahmen von Schule auf dem Bauernhof, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

Voraussetzungen Anbieterfamilie

- Aktivmitglied beim Schaffhauser Bauernverband
- Vielseitiger Landwirtschaftsbetrieb mit mind. 0,8 SAK
- Nachweis der BUL-Sicherheitskontrolle
- Absolvierter Kurs Bildungsangebot auf dem Bauernhof
- Betriebsabnahme durch die kantonsverantwortliche Person
- Bäuerin und Landwirt haben eine positive Grundeinstellung zu ihrer Arbeit in der Landwirtschaft und zu Kindern und Jugendlichen
- Jeder SchuB-Anlass erfordert eine Vereinbarung, die vollständig und detailliert ausgefüllt ist
- Ergänzungen im Anhang „Checkliste für Neuanbieter SchuB“ ersichtlich

Anforderungen an die Klassen / Lehrpersonen

- Die Klasse kommt aus einer Institution mit einem schulischen Bildungsauftrag
- Die Lehrperson ist für Disziplin auf dem Bauernhof verantwortlich
- Die Klassenbesuche werden in Absprache mit der Lehrperson vom Anbieterbetrieb geplant, vorbereitet und durchgeführt
- Die Lehrperson informiert die SchuB Anbieter über wichtige Informationen zur Klasse
- Die Lehrperson erklärt sich zur Evaluation des SchuB- Anlasses bereit und leistet dadurch einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Projektes

Angebot auf dem Bauernhof

Die SchuB Anlässe sind so zu planen, dass diese den Schulkindern

- aufzeigen, wie und wo ihr Essen wächst
- eine saisonale, regionale und gesunde Ernährung vermitteln
- die elementaren Zusammenhänge zwischen Ökologie, Natur und Produktion erklären
- ganzheitlicher Unterricht mit Kopf, Herz und Hand bieten
- eine Verbindung zu ihren Lebensgrundlagen und zu ihren Lebensräumen ermöglichen
- die Arbeitswelt der Bäuerinnen und Bauern aufzeigen

Entschädigung Anbieterfamilie

Auf der Grundlage der Richtpreise des nationalen Forums SchuB sehen die Beteiligungen des Schaffhauser Bauernverband für Schaffhauser Klassen wie folgt aus:

Art	Aufenthaltsdauer	Entschädigung durch Schaffhauser Bauernverband	Vorgeschlagene Entschädigung durch Schulklassen
Kurzbesuch	1 Std.	Fr. 70.00	Fr. 35.00
Halber Tag	mind. 3 Std.	Fr. 225.00	Fr. 105.00
Ganzer Tag	mind. 5 Std.	Fr. 350.00	Fr. 150.00

Der restliche Betrag, den die Anbieter für einen SchuB Anlass verlangen müssen, muss von der Schulklasse oder der Schulgemeinde bezahlt werden.

Die SchuB Anbieter müssen zur Abrechnung das offizielle Formular verwenden.

Ausserkantonale Schulklassen

Die Finanzierung von „SchuB“ auf Schaffhauser Bauernhöfen richtet sich in erster Linie an Schaffhauser Schulklassen. Für eine finanzielle Beteiligung an ausserkantonale Schulklassen muss vorgängig der Schaffhauser Bauernverband kontaktiert werden.

Die gesamte finanzielle Beteiligung des Schaffhauser Bauernverbandes an dem Projekt SchuB ist auf maximal 7000 Franken pro Jahr festgesetzt. Die Abrechnung mit dem Schaffhauser Bauernverband erfolgt Ende Jahr aufgrund der Statistik für das nationale Forum SchuB. Die SchuB Koordinationsleitung leitet Anzahl und Dauer der Anlässe pro Anbieter an den Schaffhauser Bauernverband weiter, welcher dann zwecks Abrechnung mit den Anbietern in Verbindung tritt.

Alle wichtigen Informationen zu „SchuB“ finden Sie unter www.schub.ch oder kontaktieren Sie die kantonalen Ansprechpartner:

Rahel Brütsch
SchuB Koordination
078 794 16 53
rahel@kuerbiskern.ch

Virginia Stoll
Schaffhauser Bauernverband
052 681 13 66
sekretariat@schaffhauserbauer.ch